



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Angelika Weikert SPD**
vom 28.11.2013

Geplante Radwegemaßnahmen entlang von Staatsstraßen in Mittelfranken

Ich frage die Staatsregierung:

1. Welche Radwegemaßnahmen sind in Mittelfranken entlang von Staatsstraßen in den nächsten drei Jahren geplant?
2. Und wann werden konkret welche Maßnahmen realisiert?

Antwort

des **Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr**
vom 08.01.2014

Zu 1. und 2.:

Die beiden Fragen werden aufgrund des inhaltlichen Zusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Radwege entlang von Staatsstraßen werden grundsätzlich entweder im Zuge von Neu-, Um- und Ausbaumaßnahmen an Staatsstraßen mit hergestellt oder im Rahmen des Programms für den nachträglichen Anbau von Radwegen an Staatsstraßen errichtet. Dieses Programm wurde 2009 auf Grundlage einer Dringlichkeitsreihung nach objektiven Kriterien, wie z. B. der Verkehrsbelastung, der Unfallsituation und der Bedeutung des Projekts für Fernradwege, mit einem Finanzvolumen von 40 Millionen Euro aufgestellt. Für Mittelfranken enthält das Programm für den nachträglichen Anbau von Radwegen an Staatsstraßen 15 Einzelmaßnahmen, die Ende 2013 weitgehend abgearbeitet sind. Das Programm soll im Jahr 2014 fortgeschrieben werden.

Um auch für die kommenden Jahre eine objektive Grundlage zu erhalten, welche Radwege besonders dringlich sind, wird aktuell unter Einbindung der Staatlichen Bauämter und mit Unterstützung eines externen Büros eine Analyse erarbeitet, an welchen Stellen das Netz weiter verbessert werden soll.

Sobald daraus die infrage kommenden Projekte ermittelt sind, werden die Maßnahmenvorschläge priorisiert, um aus den vordringlichsten der ermittelten Maßnahmen das Radwegeprogramm für die kommenden Jahre ableiten zu können.

Für konkrete Angaben zu Radwegemaßnahmen an Staatsstraßen ab 2015 bleibt insofern die Fortschreibung des Radwegeprogramms abzuwarten.

Im Jahr 2014 ist seitens des Freistaats Bayern im Zuge von Neu-, Um- und Ausbaumaßnahmen an Staatsstraßen sowie in Abarbeitung des Radwegeprogramms 2009–2013 bzw. im Vorgriff auf dessen Fortschreibung der Baubeginn für folgende Radwegprojekte entlang von Staatsstraßen in Mittelfranken vorgesehen:

Straße	Bezeichnung/ ggfs. Bemerkung	Länge
St 1066	Radweg Weinberg – Vorderbreitenthann aus Radwegeprogramm 2009–2013	2,7 km
St 2239	Radweg Weiherhaus – Penzenhofen im Zuge des Projekts „St 2239, Ausbau Feucht – Penzenhofen“	2,0 km
St 2240	Radweg OD Weiher im Zuge des Projekts „St 2240, Sanierung der Ortsdurchfahrt Weiher“	0,7 km
St 2242	Radweg Spardorf – Sieglitzhof/ Erlangen im Zuge der Projekte „St 2242, Oberbauverstärkung freie Strecke Spardorf“ und „St 2242, Neubau Kreisverkehr Erlangen – Sieglitzhof“	0,4 km
St 2243	Radweg Kalchreuth – Weiher, 1. Bauabschnitt	2,8 km
St 2252	Radweg Bad Windsheim – B 470 mit Radwegebrücke Projekt aus Radwegeprogramm 2009–2013	0,4 km

Seit der Erweiterung des Förderprogramms „Bau von Staatsstraßen in gemeindlicher Sonderbaulast“ um den Bau von unselbstständigen Geh- und Radwegen an Staatsstraßen im Jahr 2009 besteht auch für Kommunen die Möglichkeit, Radwege entlang von Staatsstraßen in eigener Zuständigkeit und unter Inanspruchnahme von staatlichen Zuschüssen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) zu realisieren. Derzeit sind in Mittelfranken folgende Radwegemaßnahmen auf diese Weise zur Realisierung vorgesehen:

Straße	Bezeichnung/ ggfs. Bemerkung
St 2162	Radweg Lungsdorf – Velden (Gde. Hartenstein) Antrag 2014, Bau 2015
St 2220	Radweg Aurau – Rothaurach (Gde. Büchenbach, Stadt Roth)
St 2220	Radweg Kleinabenberg – Aurau (Gde. Abenberg, Gde. Büchenbach)
St 2222	Radweg Schnelldorf – Oberampfrach
St 2224	Radweg Georgensgmünd – Rittersbach (Gde. Georgensgmünd)
St 2237	Radweg Roth – Lände Roth (Stadt Roth)
St 2240	Radweg Neunhof – Eschenau (Stadt Lauf)
St 2240	Radweg Unterhaidelbach – Winn (Gde. Leinburg)
St 2240	Radweg Schleifmühle – Bauamtsgrenze (Stadt Altdorf)
St 2244	Radweg Falkendorf – Münchaurach (Gde. Aurachtal)

Straße	Bezeichnung/ ggfs. Bemerkung
St 2248	Radweg Lentersheim – Wassertrüdingen
St 2252	Radweg Ergersheim – Wiebelsheim
St 2253	Radweg Markt Bibart – Sugenheim
St 2253	Radweg Bad Windsheim – Rüdilsbronn
St 2255	Radweg Ansbach – Rügland
St 2255	Radweg Neustadt a. d. Aisch – Schellert
St 2259	Radweg Frankfurt – Mittelsteinach
St 2384	Radweg Hechlingen – Heidenheim
St 2385	Radweg östlich Wilburgstetten bereits vergeben, Bau in 2014
St 2404	Radweg Kühnhofen – Unterkrumbach (Stadt Hersbruck)
St 2409	Radweg Pfaffenhofen – Rednitzhembach (Stadt Roth, Gde. Rednitzhembach)
St 2410	Radweg Bürglein – GVS Schwaighausen
St 2421	Radweg Schnotzenbach – Oberscheinfeld

Bei den Radwegen, die in Sonderbaulast verwirklicht werden sollen, ist zu beachten, dass es sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt in der Regel erst um Willenserklärungen der Kommunen handelt und sich der Baubeginn noch verschieben kann. Erst mit dem Vorliegen eines konkreten Förderantrags steht dann fest, ob und in welchem Zeitraum die Maßnahme umgesetzt wird.